Die Ernährungs-Docs



Therapie bei Parodontitis

Erstsendung: Montag, 28.01.2019, 21:00 Uhr

Die wichtigsten Fakten im Überblick:

- ✓ Fünfer-Regel: täglich 3 Handvoll **Gemüse** (zubereitet mit hochwertigen Ölen) und 2 Handvoll **zuckerarme Obstsorten** essen.
- Proteine (Eiweiß) sättigen lange und verhindern damit Heißhungerattacken, daher 2-3 Portionen täglich essen: z. B. mageres Fleisch, Fisch, Eier, Milchprodukte, Nüsse und Hülsenfrüchte.
- ✓ Tellerprinzip: Hälfte Gemüse (oder Obst), ein Drittel für Eiweißquellen wie Fleisch, Eier oder Hülsenfrüchte, nur wenig Kartoffeln, Nudeln, Reis oder Brot. **Ballaststoffreiche Kohlenhydrate bevorzugen** (Vollkornnudeln, Vollkornbrot ...), die sättigen länger. Also: 50 % Gemüse, 30 % Fleisch/Fisch und 20 % ballaststoffreiche Beilage!
- ✓ Wichtig und sättigend sind auch **gute Fette** zum Beispiel hochwertig hergestelltes Nussöl, Olivenöl, Leinöl oder Hanföl. Planen Sie 2-3 **Fisch**mahlzeiten in der Woche ein: Lachs, Hering und Makrele sind reich an Omega-3-Fettsäuren.
- ✓ Zucker deutlich reduzieren! Maximal 1 kleine Portion Süßigkeit/Zucker pro Tag. Lieber Rohkost oder eine Handvoll Nüsse. Wenn es etwas Süßes sein muss: dunkle Schokolade mit 70 Prozent Kakao-Anteil als Nachtisch, direkt nach einer Mahlzeit.
- ✓ Viel trinken! Mindestens 2 Liter, und zwar unbedingt **zuckerfreie Getränke** wie Wasser und Tee. Fruchtsäfte und Schorlen sind ungeeignet.
- ✓ **Darmflora aufbauen** mit Lebensmitteln, die Milchsäurebakterien enthalten, wie Joghurt, Kefir, ungekochtes Sauerkraut und Brottrunk am besten täglich. Evtl. probiotische Tropfen verwenden (Apotheke).
- ✓ **Antientzündliche Ernährung:** Essen Sie überwiegend fleischlos, stattdessen sehr viel Gemüse/Obst, und verwenden Sie täglich entzündungshemmende Gewürze, wie Kurkuma, Ingwer, Currypulver, Muskat und schwarzen Pfeffer.
- ✓ Tagesbeispiel: Frühstück: Quark mit Früchten und etwas Haferflocken, Nüsse und Leinöl. Mittagessen: Salat mit Eiweißbeilage, wie Mozzarella, Feta, Kidneybohnen, Hähnchen oder 1 Scheibe Vollkornbrot/Eiweißbrot mit Frischkäse, Avocado, Ei und Rohkost oder grünem Smoothie. Abendessen: Fisch/Fleisch/Milchprodukte mit Gemüse, ggf. mit 2 Kartoffeln.
- √ Führen Sie täglich 2–3 x eine Mundspülung mit Schwarzkümmelöl durch:
 1–2 TL Schwarzkümmelöl auf das betroffene Zahnfleisch geben und einreiben, ggf.
 etwas spülen. Lassen Sie es einige Minuten einwirken und spucken den Rest
 anschließend aus.
- ✓ Steigern Sie sie körperliche Aktivität auf 2–3 x pro Woche und erhöhen die Alltagsbewegung.

Grundsätzlich sollte eine Ernährungsumstellung immer mit dem Hausarzt oder einem Ernährungsmediziner/-berater besprochen werden.

Die Ernährungs-Docs



Kategorie	Empfehlenswert	Nicht empfehlenswert
Brot, Getreide und	<u>In Maßen:</u> Vollkornbrot,	Weißbrot, Toastbrot,
Beilagen wie Nudeln,	Vollkornknäckebrot,	Zwieback, Weizen- und
Kartoffeln, Reis	Vollkornbrötchen,	Milchbrötchen, Croissant;
Max. 2 Händevoll/Tag	Amarant, Buchweizen, Quinoa;	Hartweizennudeln;
	Haferflocken, Müsli ohne Zucker,	geschälter Reis, Pommes,
	Vollkornnudeln, Vollkornreis,	Kroketten, Kartoffelbrei,
	Pellkartoffeln	Kartoffelpuffer;
		Fertiggerichte, Fast Food
Süßes und		Süße Backwaren,
Knabberkram		Süßigkeiten, süße
(bei Bedarf 1 kleine		Milchprodukte (s. u.),
Handvoll am Tag)		Salzgebäck, Chips, Flips
Obst	Zuckerarmes Obst wie Apfel,	In Maßen noch okay, aber
(2 Portionen/Tag)	Aprikosen, Beeren, Grapefruit,	zuckerreich: Ananas, Birne,
	Kiwi, Nektarine, Papaya,	Banane, Kaki (Sharon),
	Pflaumen, Orange,	Mango, Honigmelone,
	Sauerkirschen, Pfirsich,	Süßkirschen, Weintrauben
	Wassermelone, Zwetschgen	<u>Ungeeignet</u> : gezuckerte
		Obstkonserven und
		Obstmus, kandiertes
		Trockenobst
Gemüse	Alle Salatsorten, Aubergine,	Mais und Süßkartoffeln
(3 Portionen/Tag)	Bohnen, Sojabohnen, Linsen,	-
	Erbsen, Paprika, Möhren, Gurke,	
	Tomate, Fenchel, Artischocken,	
	Spinat, Zucchini, alle Kohlarten,	
	Radieschen, Spargel, Sauerkraut,	
Nüsse und Samen	alle Pilzarten Mandeln, Walnüsse, Haselnüsse,	Erdnüsse und gesalzene
(ca. 40 g/Tag)	Cashewnüsse, Macadamianüsse,	Nüsse
\\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	Pinienkerne, Kürbiskerne und	
	Sonnenblumenkerne; Leinsamen	
Fette und Öle	Olivenöl, Rapsöl, Walnussöl,	Schweine- und
(2-3 EL/Tag)	Leinöl*);	Gänseschmalz,
	In Maßen: Butter	Butterschmalz, Palmfett,
		Sonnenblumenöl, Distelöl
Getränke	Wasser, ungezuckerter Tee und	Fruchtsaft, Schorlen,
(ca. 2 Liter/Tag)	Kaffee	Softdrinks, Kakao, Alkohol
Fisch und	Aal, Flusskrebs, Forelle,	Panierter Fisch; Fisch in
Meeresfrüchte	Garnelen, Hummer, Shrimps,	Mayonnaise oder Sahne
(2-3 Portionen pro	Krabben, Heilbutt, Hering,	eingelegt
Woche)	Kabeljau, Karpfen, Lachs,	
	Makrele, Sardinen/Sardellen,	
	Scholle, Seezunge, Steinbutt,	
	Thunfisch	

Die Ernährungs-Docs



Wurstwaren und Fleisch (Max. 3 Portionen pro Woche)	Magere Varianten wie Corned Beef, Putenbrust, Hühnerfleisch, Putenfleisch, Rinderfilet	Wurst und Fleisch vom Schwein; paniertes Fleisch; Fettreiches wie Leberwurst, Mettwurst, Weißwurst, Salami, Schinkenspeck, Mortadella, Fleischwurst, Bockwurst, Bratwurst,
		Blutwurst, Fleischkäse/Leberkäse,
Eier,	Eier (3-4/Woche);	Mayonnaise;
Milch und	Milch 1,5 % Fett, Buttermilch,	Sahne, Schmand und Creme
Milchprodukte, Käse	Speisequark bis 20 % Fett,	fraiche;
	Naturjoghurt 1,5 % Fett;	Pudding, Milchreis,
	Käse bis 45 % Fett i. Tr.:	Fruchtjoghurt, Fruchtquark,
	Schnittkäse, Weichkäse,	Kakaozubereitungen,
	Fetakäse, Mozzarella;	Fruchtbuttermilch
	besonders mager: Harzer Käse,	
	körniger Frischkäse	

^{*)} Herstellung unter Ausschluss von Sauerstoff, Hitze und Licht (Oxyguard/omega-safe).

Empfehlungen erarbeitet in Kooperation mit dem Ernährungstherapie-Team vom medicum Hamburg.